
Subject: Bellargo-Extensions/Haarersatz
Posted by [Julia1973](#) on Sun, 25 Sep 2016 15:38:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle !

Ich bin neu hier und bin durchs Googeln auf diese Seite gestoßen, wo ich auch erstmals von diesen "Bellargo"-Extensions gelesen habe.

Ich habe auch Haarausfall schon über eine längere Zeit und behandle mit "Regaine"-Männerschaum.

Mein Endokrinologe (ich bin Hypophysen-Patientin - also hormonell gesehen sehr krank) hielt den Männerschaum in meinem Fall für die beste Wahl. Ich muss ehrlich gestehen, dass ich mit dem "Einschmieren" schon mal etwas nachlässig bin.....

Hängt aber auch damit zusammen, dass ich viel liege und es mir oft richtig beschissen geht, so dass mir jeder Handgriff dann zuviel ist.

Ich habe kurze Haare mit leichter Naturwelle und bei mir sind die Haare am Oberkopf sehr licht. Ich habe sowieso sehr feines Haar und dadurch sieht es noch doppelt schlimmer aus....

Hatte schon überlegt, am Oberkopf ein paar Extensions reinmachen zu lassen, was ich jetzt eigentlich nicht mehr möchte, nachdem ich hier eine Diskussion darüber verfolgt habe. Allerdings finde ich diese "Bellargo"-Methode sehr interessant - da diese sich ja doch von den anderen Extensions unterscheidet !

Mir geht es hier NICHT um eine Haarverlängerung, sondern rein um eine Verdichtung am Oberkopf.

Kann mir jemand über Erfahrungen mit "Bellargo" berichten ?
Natürlich interessiert mich auch, wie hoch die Kosten ungefähr sind.

Ich würde mich sehr freuen, wenn mir jemand mal genauer darüber was schreiben könnte !
Vielen Dank schon mal im Voraus !

Subject: Aw: Bellargo-Extensions/Haarersatz
Posted by [Paulinchen](#) on Tue, 27 Sep 2016 08:23:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Julia,

ich kann Dir von den Bellargo-Extension berichten, da ich diese 4 Jahre lang hatte und ich kann nur Positives berichten. Die Haare gehen dadurch nicht kaputt, weil die Extension hineingeflochten und nicht geklebt werden. Man kann die Extension entfernen wann man möchte und die eigenen Haare nehmen keinen Schaden. Die eigenen Haare müssen glaube ich ca. 10 cm lang sein, um Extension haben zu können, aber das könntest Du im Internet nachlesen. Die Erfinderin dieser Technik hat einen Friseursalon in München, bei dem ich damals war. Allerdings ist das ganze schon relativ teuer, je nachdem was Du machen lässt. Die Extensions mit Echthaar kosten natürlich schon relativ viel, aber es gibt auch einzelne Strähnen, die man sich reinmachen lassen kann und es kommt eben auf den Einzelfall an. Die Extensions müssen auch alle 2 bis 3 Monate neu eingeflochten werden, was auch wiederum

nicht so günstig ist. Am besten Du erkundigst Dich mal im Internet über einen Friseursalon in Deiner Gegend, der dies anbietet. Dann könntest Du Dich ja telefonisch dort informieren.

Ich wünsche Dir alles Gute. Wenn Du noch Fragen hast, bitte gerne stellen

VG Paulinchen
